

Bus-Oldtimer-Meeting in Dornbirn/Vorarlberg Sonntag 23. Juni 2002

Autor(en): **Schweizer, Roland**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 44

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1037649>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bus-Oldtimer-Meeting

in Dornbirn / Vorarlberg
Sonntag 23. Juni 2002

Morgens ging es los nach Dornbirn ins Messengelände. Dort angekommen verköstigten wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Jeder Chauffeur der sich angemeldet hatte, erhielt eine Medaille zur Erinnerung. Allmählich trafen alle Oldies ein.

Um ca. 9.00 Uhr starteten wir mit Postautohornklängen zur Rundfahrt über Hohenems, Götzis, Ambogast, Klaus, Rankweil. Schwarzer See, Walgau, Bludenz, Klostertal Langen am Arlberg, Stuben am Arlberg nach Rauz. Dort zweigten wir ab nach Zürs - Lech über den Flexenpass.



Auf der ganzen Fahrt, wurden wir vom Fernseh-team des SWF begleitet und nicht zu vergessen die freundlichen Polizisten, die uns immer wieder den Weg wiesen.

Wunderschöne Landschaften mit Bächen und Auen, Blumen und Bäumen in voller Blüte konnten wir bestaunen. Die Sonne schien mit uns um die Wette. Auch die Passanten erfreuten sich an dem Anblick der schönen Oldies und natürlich den Klängen der Hörner.

Fortsetzung nächste Seiten



Die Chauffeure bei der Rast (links unser OCS-Mitarbeiter Roland Schweizer)

Mancher Bus kam ganz schön ins „Schnaufen“ bei der Hitze! Mit etwas Mühe erklimmen sie die Steigungen. Doch keiner gab den Geist auf. Sie zeigten trotz Jährchen, die sie schon auf der Karosse haben, dass sie noch fahren können, dank den Besitzern, die mit viel Liebe diese Fahrzeuge warten.

In Warth am Arlberg (1495 m ü. M.) angekommen, wurden die Busse zum Parkieren angeordnet. Auch der berühmte Chorleiter Helmut Fischer, fuhr in einem der Busse mit. Er stimmte die Chauffeure und die Mitfahrer ein, mit ihm zu singen „hoch auf dem gelben Wagen“. Kräftig wurde gesungen und Helmut Fischer dirigierte dazu.

Nun ging es zum Mittagessen, ins 4****-Hotel „Warther Hof“. Die Wirtsleute empfingen uns freundlich und hatten eine ganz besondere Speisekarte bereit mit Abbildungen einiger Oldtimer.

Das Essen war vorzüglich, und wir konnten zufrieden weiterfahren über den Hochtannbergpass (1679 m), Schröcken im Bregenzer Wald, Schoppernau, Au, Bersbuch, Schwarzenberg, Bödele, Passhöhe. Die Sonne brannte durch die offenen Dächer der Busse und manch einer bekam einen Sonnenbrand, doch das liess uns die Stimmung nicht verderben.

Zurück in Dornbirn angekommen, wurden alle Busse auf nassem Plastik zum Parkieren auf dem Marktplatz eingewiesen. Ein Chauffeur spielte uns auf seinem Alphorn zum Ausklang des Meetings heimatliche Töne. Es wurde in den Lokalitäten ringsum noch der Durst und auch die Lust nach Glace gestillt, um dann zum Heimweg aufzubrechen.

Es war ein wunderschöner Tag, der noch lang in Erinnerung bleiben wird.

*Ein Bericht unseres OCS Postauto-Chauffeurs
Roland Schweizer.*



Zur Freude vieler Kinder nahm auch ein Feuerwehrfahrzeug am Treffen teil